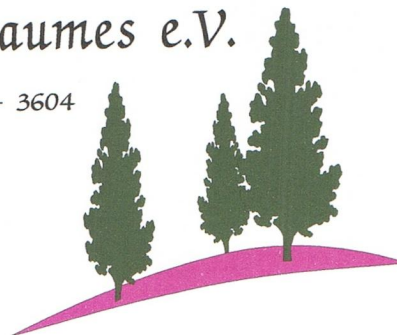


Verein zur Erhaltung gesunden Lebensraumes e.V.

Vorsitzender: W. Görlich, 21220 Seevetal, Ohlendorfer Str. 41, Tel.: 04185 - 3604



**Frau
Brigitte Somfleth
Mitglied des Nieders. Landtages
Buchenhain 34**

Ohlendorf, den 20.01.2010

21217 Seevetal

Ausbau der Parkplätze für Lkw an der BAB 7 Hier: Rastanlagen „Seevetal“ und Hasselhöhe“

Sehr geehrte Frau Somfleth,

in der Vergangenheit habe ich schon oft die positive Erfahrung gemacht, dass ich mich „in höchster Not“ an Sie wenden konnte mit der Bitte, in den jeweiligen Vorgang helfend einzugreifen.

Ihnen ist der im Betreff dargelegte Problemfall mit Sicherheit bestens bekannt. Da ich davon ausgehe, dass Sie zu dieser Thematik eine ganz klare Meinung haben, die darauf hinausläuft, dass Seevetal im Allgemeinen und Ohlendorf – Ramelsloh im Besonderen von diesem Horrorszenario verschont bleiben, habe ich mich in den vergangenen Wochen zunächst bei Ihnen mit einem „Bittbrief“ zurückgehalten und mich dafür umso nachdrücklicher an die Entscheider gewandt mit dem Aufruf, diesen Wahnsinn zu stoppen!

Da ich schon etwas länger in diesem „Geschäft“ tätig bin, überrascht es mich nur ein wenig, dass ich bisher auf keinen meiner Briefe eine Antwort erhalten habe! Ich mache immer die gleiche Erfahrung: **Vor** einer Wahl werde ich als Wähler mit Werbematerial und ähnlichem Papier eingedeckt und **nach** dem Urnengang als Bürger überhaupt nicht mehr zur Kenntnis genommen. Diese Erkenntnis habe ich im akuten Vorgang mit nachstehenden Persönlichkeiten gewonnen, die ich angeschrieben habe:

Minister Dr. Peter Ramsauer, Bonn/Berlin

Minister Jörg Bode, Hannover

Landrat Joachim Bordt, Winsen/Luhe

Senator Axel Gedaschko, Hamburg (dieser hat mir wenigstens mitgeteilt, dass er mein Schreiben an die zuständige Senatorin Anja Hajduk weitergeleitet hat).

Wenn ich mich heute an Sie, sehr geehrte Frau Somfleth, wende, dann tue ich das mit der Hoffnung, dass Sie den Hilferuf ernsthaft aufgreifen und an entsprechender Stelle vortragen werden.

Ich kann mir eine detaillierte Argumentation sparen. Sie sind über die Situation vor Ort bestens informiert! Soviel vielleicht nur in Stichworten:

- 6-spurige Autobahn mit einem erbärmlichen Schallschutz
- Rudolf Behr, Europas größter Gemüsebauer mit 2 Standorten
- Auslieferungslager Nord der Fa. ALDI
- Bodenabbau Otto Dörner
- Güterumgehungsbahn via Maschen – Jesteburg ohne Schallschutz

Und jetzt noch die Rastplaterweiterung? Sehr geehrte Frau Somfleth, uns reicht es! Lärm und Gestank machen krank!

Es gibt übrigens noch Alternativen! Die Gemeinde Egestorf sucht verzweifelt einen Investor für einen Autohof. Die Fläche steht bereits zur Verfügung!

Und nur 30 km weiter südlich von Seevetal/Hasselhöhe steht eine ausreichend große Fläche an der BAB 7 zur Verfügung (Brunautal/Bispingen).

Abschließend, sehr geehrte Frau Somfleth, wäre ich Ihnen sehr dankbar, wenn Sie sich – und ich spreche hier für 345 Vereinsmitglieder! – für uns einbringen könnten! Wir setzen auf Sie!

Ihrer Nachricht sehe ich mit großer Erwartung entgegen!

Mit freundlichem Gruß

Verein zur Erhaltung gesunden Lebensraumes e. V.

Ihr

(Werner Görlich)